

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 103 (1985)
Heft: 41

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Lignum, VSSM, FRM	Möbel-Wettbewerb Schweiz 1985/86	Schreiner, Innenarchitekten, Architekten, Designer und in Ausbildung stehende Fachleute, die seit dem 1. Januar 1985 in der Schweiz Wohnsitz haben, sowie im Ausland wohnende Schweizer Bürger	14. Okt. 85 (31. Juli 85)	27/28/1985 S. 695
Einwohnergemeinde Binningen BL	Umbau des Kronenmattschulhauses in Binningen, PW	Fachleute, die in der Gemeinde Binningen seit dem 1. Januar 1984 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder heimatberechtigt sind	14. Okt. 85	8/1985 S. 158
Constructa '86 Hannover	«Constructa-Preis», Europäischer Preis für Industriearchitektur	Preis für ein nach 1980 errichtetes Industriebauwerk in Europa	15. Okt. 85	29/1985 S. 710
Zweckverband Realschule, Altstätten und Umgebung	Ergänzungsbau, Schulanlage Feld in Altstätten SG, PW	Alle Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1984 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Einzugsge- biet der Primarschulgemeinden Altstätten, Eichberg, Hinterforst oder Lüdingen haben	18. Okt. 85	23/1985 S. 569
Gemeinde Ruggell FL	Erweiterung der Primarschule Ruggell, PW	Fachleute mit Liechtensteinischer Staatsbürger- schaft oder bzw. mit Niederlassungsbewilligung in Liechtenstein seit mind. dem 1. Januar 1985	28. Okt. 85	27/28/1985 S. 694
Einwohnergemeinde Baden AG	Erweiterung Museum Landvogteischloss, PW	Architekten, die in der Stadt Baden und in der Ge- meinde Ennetbaden heimatberechtigt sind oder hier seit mind. dem 1. Januar 1982 Wohn- oder Geschäfts- sitz haben	28. Okt. 85 (10. Juni 85)	18/1985 S. 373
Stadt Schaffhausen	Foyer-Anlagen, Theater- restaurant, Fassaden des Stadttheaters Schaff- hausen, PW	Architekten und freischaffende Künstler, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1982 im Kanton Schaffhausen haben oder im Kan- ton heimatberechtigt sind	28. Okt. 85 (31. Aug. 85)	17/1985 S. 353
SBB, PTT, RhB, Stadt Chur	Bahnhofgebiet Chur, Ideenwettbewerb	Alle im Kanton Graubünden heimatberechtigten oder seit mind. dem 1. Januar 1983 mit Wohn- oder Geschäftssitz ansässigen Architekten (mit Zuzug von spezialisierten Fachleuten)	1. Nov. 85	16/1985 S. 332
S.I. Porte-Neuve S.A., Sion	Construction d'un bâtiment administratif, PW	Concours ouvert aux architectes domiciliés ou établis dans la Commune de Sion avant le 1er janvier 1984	15 nov. 85 (26 juillet 85)	27/28/1985 S. 695
Stadtrat von Dübendorf ZH	Kultur- und Freizeit- zentrum «Obere Mühle», Dübendorf, PW	Architekten, die in Dübendorf seit mind. dem 1. Ja- nuar 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder hei- matberechtigt sind	15. Nov. 85 (31. Aug. 85)	33/34/85 S. 803
Kath. Kirchgemeinde Zollikon ZH	Kath. Kirche mit Pfarrhaus in Zollikon, PW	Alle in den Gemeinden Zollikon, Zumikon, Küs- nacht oder Maur seit mindestens dem 1. Januar 1985 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) oder verbürgerten Architekten	15. Nov. 85 (30. Aug. 85)	33/34/1985 S. 803
Commune de Martigny	Club de tennis et grande salle au Vivier, PW	Architectes installé au 1er janvier 1985 sur le terri- toire de l'Association de Martigny ou originaires de cette région	15 nov. 85	
République et Canton de Genève	Aménagement et reconstruction du secteur Alhambra-Rôtisserie-Cal- vin	Architectes dont le domicile professionnel ou privé se trouve à Genève depuis le 1er janvier 1984; tous les architectes genevois quel que soit leur domicile	20 nov. 85	
Caisse de Prévoyance du Personnel de l'Etat de Fri- bourg	Bâtiment d'administration à Fribourg, PW	Architectes domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Fribourg (voir p. 694 No. 27/28 1985!)	25 nov. 85	27/28/1985 p. 694
Stadtrat von St. Gallen	Depotbau der Verkehrsbetriebe der Stadt St. Gallen, PW	Architekten, die in der Stadt St. Gallen seit minde- stens dem 1. Januar 1984 niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	9. Dez. 85 (30. Sept. 85)	35/1985 S. 831
Conseil d'Etat du canton de Vaud	Maison d'arrêt et de préventive de la Côte, PW	Ouvert à ceux dont le Conseil d'Etat vaudois a recon- nu la qualité d'architecte, domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Vaud dès le 1er janvier 1985, ainsi qu'aux architectes vaudois établis hors canton dès le 1er janvier 1985 et répondant aux critères de reconnaissance du Conseil d'Etat vaudois selon l'arti- cle premier de la loi du 13 décembre 1966 sur la pro- fession d'architecte	10 déc. 85	36/1985 p. 852
Einwohnergemeinde Teufen AR	Altersheim Lindenhügel, Teufen, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1984 im Kanton Appenzell Ausserrhoden Wohn- oder Ge- schäftssitz haben	31. Dez. 85 (30. Aug. 85)	30/31/1985 S. 740

Wiggins Teape, Canterbury	«Ein Zukunft für die Vergangenheit des ländlichen Erbes»	Teilnahme für jedermann aus den Mitgliedsländern des Europarates, (u.a. Schweiz)	15. Jan 86	27/28/1985 S. 695
Regierungsrat des Kantons Zürich	Kulturinsel Gessnerallee, PW	Alle im Kanton Zürich seit mindestens dem 1. August 1984 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie alle Architekten mit Bürgerrecht in Gemeinden des Kantons Zürich	3. Feb. 86	35/1985 S. 831
Stadtrat der Stadt Zürich, Regierungsrat des Kantons Zürich	Neunutzung des Kasernen-Areals in Zürich-Aussersihl, PW	Alle im Kanton Zürich seit mind. dem 1. August 1984 niedergelassenen Architekten und Landschaftsarchitekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie alle Architekten und Landschaftsarchitekten mit Bürgerrecht in Gemeinden des Kantons Zürich	12. Mai 86	40/1985 S. 985

Neu in der Tabelle

Municipality of Florence	Restructuring of ex-prison buildings "Le Murate", Florence	International competition reserved to engineers and architects (see 40/1985, p. 986)	March 31st 85	40/1985 p. 986
University of Miami USA	Redesign of University of Miami Campus	International competition open to environmental designers in architecture, landscape-architecture and planning, who are college or university graduates (see 40/1985, p. 986)	Dec. 16th 85	40/1985 p. 986

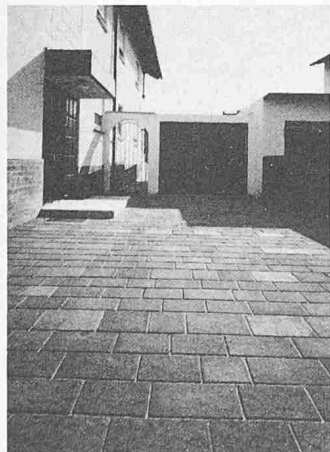
Wettbewerbsausstellungen

Gemeinde Stein AR	Mehrzweckanlage Schachenweid, PW	Turnhalle beim Schulhaus in Stein, westlich der Schaukäserei, 4. bis 13. Oktober	12/1985 S. 236	folgt
Stadt Chur GR, Bürgergemeinde Chur	Wohnbauten im Areal Bener, PW	Stadtbaumgartenschulhaus, Turnhallengebäude an der Gäuggelistrasse, 6. bis 16. Oktober, täglich von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 20 Uhr	8/1985 S. 158	36/1985 S. 852
Kath. Kirchgemeinde Balsthal	Pfarrheim Balsthal, PW	Gemeindehaus Balsthal, Untergeschoss, Goldgasse in Balsthal; 11. bis 20. Okt.; 11. und 14. bis 18. Okt. von 17 bis 20 Uhr; 12., 13., 19. und 20. Okt. von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr		41/1985 S. 1008
Amt für Bundesbauten	Ausbau und Sanierung des Kasernenareals Walenstadt SG, PW; Truppenlager Schrina, PA	Mehrzweckhalle Walenstadt, 15. bis 21. Okt. täglich von 9 bis 11.30 und von 14 bis 18 Uhr		folgt

Aus Technik und Wirtschaft

Attraktive Plätze mit grossformatigen Platten

Grossformatige Bodenplatten, jeder Verkehrsbelastung gewachsen, sind Mangelware. Für Plätze und Fussgängerzonen



werden solche Formate aber vielfach gewünscht. Sie wirken grosszügig als Einzelsteine verlegt und dekorativ in Kombination mit Pflasterungen aller Art. Seit kurzem sind Arconda-Pflasterplatten in 5 Formaten auf

dem Markt, die diesen technischen und ästhetischen Anforderungen genügen. Das Besondere an diesen Platten besteht darin, dass die Formate untereinander kombinierbar sind. Zudem sind sie auf das Rastermass der bekannten Arconda-Pflasterungen (z. B. Arconda-«Antik») abgestimmt. Die strukturierte und sandgestrahlte Oberfläche und die vier verschiedenen Farben entsprechen ebenfalls der Arconda-Pflasterung. Besondere Distanznocken vereinfachen das Verlegen und ermöglichen ein abwechslungsreiches, ästhetisch gewolltes Fugenspiel.

Die neuen Platten der Arconda-5-Stern-Linie geben dem Gestalter die Freiheit, die gewünschten Verlegebilder selbst zu kreieren. Das Produkt ist zu besichtigen in der Ausstellung «Exklusive Plätze und Strassen» in Baar bei der Autobahnausfahrt Baar-Zug.

A. Tschümperlin AG, Neuhof
6340 Baar-Zug

Brandschutz verbessern – Leben retten!

Es ist keine Neuigkeit, dass die meisten Opfer bei Bränden nicht verbrennen, sondern ersticken, weil die nötigen Brandgasabsaugventilatoren der entstehenden Hitze nicht standhalten oder gar ganz fehlen. Dies obwohl die Bauvorschriften in der Schweiz, in Österreich und in der BRD zwingend vorschreiben, Brandgase durch Ventilatoren abzusaugen.

Dass solche Anforderungen an den Brandschutz technisch nicht einfach zu lösen sind, liegt auf der Hand. Die Radiag AG haben in Zusammenarbeit mit der

DLK einen neuen Brandgasventilator entwickelt, der als einziger in Europa in der Lage ist, Brandgase bis 600 °C während 120 Minuten abzusaugen. Als einzige Firma in der Schweiz kann die Radiag AG zudem jede Art von Radial-Axial-Dachrauchgasventilatoren anbieten. Diese sind so konstruiert, dass Axial-, Halbaxial- und Radial-Laufräder mit dem gleichen Gehäuse kombiniert werden können. Auch diese Serie ist in der Lage, die oben erwähnte Leistung zu vollbringen.

Radiag AG, 8002 Zürich

«Leiba» – Der Backstein für Leibung und Anschlag

Der neue Leiba-Stein ist zur Teilung vorbereitet. Er lässt sich mit Leichtigkeit in zwei Teile trennen, die für den Anschlag und für die Leibung bestimmt sind.

Er bringt nicht nur rein optische, sondern auch materielle Vorteile, von denen der Anwender sofort profitiert. Dies gilt vor allem für die Zeiteinsparung in der Verarbeitung dank der schrottfreien Leibungsausführung

beim Leiba-Stein. Kurz nochmals das Wichtigste: Optimales Detail für Leibungstiefen von 15 cm / Trennbar in zwei Teile auf einfachste Art, durch vorbereitete Trennkerbe / Schrottfreie Leibungsausführung / Zeiteinsparung / Deckt Isolationsstärken bis 10 cm ab / Passend zum ZZ-Isoliersturz «Piccolin Cemfor» und zu weiteren Hohlstützen auf Anfrage.

Zürcher Ziegeleien